



"Wir für uns"



Bürgerhilfe Bad Arolsen e.V.



Biografie

Zweck des Vereins

Seit dem 15. November 2001 engagiert sich der gemeinnützige Verein "Wir für uns – Bürgerhilfe Bad Arolsen e.V." für bürgerschaftliches Engagement in Bad Arolsen. Ziel ist es, Menschen zusammenzubringen, die sich gegenseitig in unterschiedlichen Lebensbereichen unterstützen.

Das Angebot umfasst:

- Besuchs- und Gesellschaftsdienste
- Begleitung zu Behörden- und Arztterminen
- Kurzzeitige Haushaltshilfen
- Kleinere Reparatur-, Garten-, Näh- und Schreibarbeiten
- Einkaufshilfen und ähnliche Unterstützungsleistungen

Besonders angesprochen werden die "jungen" Alten, die nach dem Renteneintritt ihre Zeit und Fähigkeiten in die Gemeinschaft einbringen möchten. Eine finanzielle Entlohnung findet nicht statt. Stattdessen erhalten aktive Helfer Zeitgutschriften in Form von Punkten, die später für eigene Dienstleistungen eingelöst werden können.

Historie und Entstehung des Vereins

Inspiziert von Senioreninitiativen aus Baden-Württemberg und der Ursprungsidee aus den USA, verbreitete sich das Konzept von Senioreninitiativen auch in Hessen. Bereits 1995 gab es in Bad



Arolsen erste Ideen zur Gründung einer solchen Initiative. Unter der Leitung von Bürgermeister Gerhard Schaller wurde das Thema 1997 erneut aufgegriffen und intensiv diskutiert. Ein entscheidender Impuls kam 2000 durch einen Zeitungsartikel über die Gründung einer Senioreninitiative in Bad Wildungen. Daraufhin beauftragte der Bürgermeister das Sozialamt, die Umsetzung in Bad Arolsen zu prüfen. Die engagierte Bürgerin Irmtraut Brandschädel spielte eine zentrale Rolle bei der Konzeption und Umsetzung.

Städtische Unterstützung und Vereinsgründung

Die Stadt Bad Arolsen unterstützte den Prozess von Anfang an intensiv:

- Bereitstellung von Informationsmaterialien und Beratung
- Organisation von Informationsveranstaltungen
- Öffentliche Berichterstattung zur Mitgliedergewinnung
- Bereitstellung eines Büros im umgebauten Postgebäude

Am 15. November 2001 wurde der Verein offiziell gegründet. Die Vereinsbezeichnung "Wir für uns – Bürgerhilfe Bad Arolsen" wurde von der Mitgliederversammlung mehrheitlich gewählt. Kurz darauf erfolgten die Eintragung ins Vereinsregister sowie die Anerkennung der Gemeinnützigkeit.

Entwicklung des Vereins

Der Verein etablierte sich schnell als wichtige soziale Institution in Bad Arolsen. Zu den Meilensteinen gehören:

- 2002: Einzug in das umgebaute Postgebäude mit einem festen Büro.
- 2004: Wechsel in der Vereinsführung: Oberst a.D. Jürgen Damm übernimmt das Amt des 1. Vorsitzenden von Irmtraut Brandschädel.
- 2011: Einzug des Bad Arolser Diakoniezentrums (BADZ) in das Postgebäude. Die kommunale Unterstützung entfällt, und der Verein mietet einen eigenen Raum.
- 2016: Feier zum 15-jährigen Vereinsbestehen.
- 2021: Gründung des Reparaturcafés.
- 2022: Feier zum 21-jährigen Bestehen des Vereins.
- 2023: Wahl von Gudrun Tilenius zur neuen 1. Vorsitzenden nach dem Rücktritt von Herrn Jürgen Damm.

Die erste vom Verein organisierte Adventsfeier wird ein voller Erfolg.



Höhepunkte der letzten Jahre

Der Verein organisierte regelmäßig Ausflüge und Veranstaltungen, darunter:

- Jahresfahrten nach Hameln mit Musicalbesuch "Cats"
- Ausflug in den Kellerwald
- Besuch des Edelsteinmuseums in Burgfreiheit
- Fahrt nach Hann. Münden und zur Sababurg
- Besuch des Brotmuseums in Ebergötzen
- Fahrt in die Grimmwelt nach Kassel

Fazit

Die Gründung und Unterstützung des Vereins durch die Stadt Bad Arolsen war eine kluge und nachhaltige Entscheidung. Angesichts der wachsenden Herausforderungen in der Altenhilfe und im sozialen Bereich leistet der Verein einen unverzichtbaren Beitrag zum Gemeinwohl. Sein bürgerschaftliches Engagement verbessert nicht nur das soziale Klima, sondern schafft auch neue Möglichkeiten der aktiven Teilhabe für die Mitglieder.

Ausblick

Mit neuen Projekten und wachsender Mitgliederzahl bleibt "Wir für uns – Bürgerhilfe Bad Arolsen e.V." eine tragende Säule des ehrenamtlichen Engagements in der Region. Der Verein steht allen Altersgruppen offen und freut sich über neue Mitglieder, die sich aktiv einbringen möchten.